

Kempen, 28.11.2017

Liebe Eltern,

an unserer Schule gibt es derzeit Kinder, die an einer Erdnussallergie mit Anaphylaxie leiden. Diese Allergie ist nicht gleichzusetzen mit anderen Nahrungsmittelallergien. Bei der Erdnussallergie kann im schlimmsten Fall ein anaphylaktischer Schock ausgelöst werden.

Nicht nur der eigene Verzehr, sondern auch die Übertragung über Türgriffe, Spielsachen oder Ähnliches kann für diese Kinder zur großen Gefahr werden. Deshalb möchten wir Sie bitten, Ihren Kindern kein erdnusshaltiges Essen für die Pause mitzugeben. Dazu zählen unter anderem: Erdnüsse, Erdnussbutter, Erdnussflips, M&M's, Snickers, Studentenfutter, Müsliriegel mit Erdnüssen

Wir hoffen, dass Sie uns helfen können, die Schule für diese Kinder zu einem sicheren Ort zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

(A. Zerbe)